



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinden

St. Johannis
in Arbergen



St. Nikolai
in Mahndorf

Gemeinde Ausgabe Juni 2023 bis August 2023 | **brief**



**Wir feiern
ein Sommerfest**

Seite 5

**Das geheime
Leben der Piraten**

Seite 10

**Unsere
Gottesdienste**

Seite 12

Meditation	3–4	KU-Ausflug.....	19
Aktuelles		Orgelkonzert zur Passion	20
Wir feiern ein Sommerfest	5	Familiengottesdienst	
Kirchenvorstandswahl	6	mit den Kinderchören	21
Bekanntmachungen für den		Mein Ort im Ort	
Friedhof St. Johannis Arbergen ...	6	Mein Ort ist der Ort Uphusen!	22
Dank an Frau Katja Sengülßen		Fundstücke!	
und Begrüßung von Frau Melanie		Fundstücke!	23
Rösch	7	Bekanntmachungen	
Kita-News		St. Nikolai	24
Neue Kita Leitung in Arbergen ...	7	St. Johannis.....	25
Unsere Schöpfungsfreundliche		Auslageorte	26–27
Kita St. Nikolai.....	8–9	Anzeigen.....	28–33
Musik in der Kirche		Impressum.....	35
Das geheime Leben		Kontaktinformationen	36
der Piraten	10		
Orgelkonzert zu Trinitatis	11		
Das Kleine Kirchenkonzert	11		
Gottesdienste			
Termine	12–13		
Jubiläen			
Konfirmationsjubiläen			
in St. Nikolai	14		
Literaturkreis			
Urlaubszeit –Lesezeit	15		
Seniorenkreis			
Herzliche Einladung zur			
Frühstücksrunde in Arbergen ...	16		
Neues vom Seniorenkreis			
St. Nikolai	16		
Rückblick			
Familiengottesdienst			
zum Weltgebetstag	17		
Gemeinsamer			
Vorstellungsgottesdienst	18		
		Bankverbindungen	
		St. Johannis/Arbergen:	
		Gemeinde:	
		IBAN: DE71 2905 0101 0008 0033 94	
		Kindergarten:	
		IBAN: DE15 2905 0101 0010 9809 44	
		NEU! Friedhof:	
		IBAN: DE72 2905 0101 0083 4044 83	
		St. Nikolai/Mahndorf:	
		Gemeinde:	
		IBAN: DE72 2915 2670 0015 0505 03	
		Förderkreis St. Nikolai	
		(für die Diakoniestation):	
		IBAN: DE46 2915 2670 0020 0576 26	
		Kindergarten:	
		IBAN: DE74 2915 2670 0012 5272 06	

Glücklich ist der Mensch, der ...

Liebe Leserinnen und Leser, kennen Sie den neusten Wellness-Trend? Es ist das **Waldbaden**. Wenn Sie sich etwas Gutes tun wollen, dann gehen Sie in diesen Sommertagen in einem Park oder Wald spazieren: Die dortigen Bäume sind eine Wohltat für Körper und Seele. Sie schenken uns die Luft zum Atmen. In ihr grünes Blätterdach zu schauen, tut unseren Augen gut. Ihren Stamm zu umarmen, hilft uns ruhig zu werden. Bestimmte Stoffe, die sie absondern, machen uns glücklich. Außerdem sind Bäume ein altes Bild für Stärke, Widerstandskraft und Beständigkeit. So vergleicht der Psalm 1 unser Leben mit einem Baum:

*Glücklich ist der Mensch,
der nicht dem Vorbild der Frevler folgt
und nicht den Weg der Sünder betritt.
Mit Leuten über andere zu lästern,
setzt er sich nicht an einen Tisch.
Vielmehr freut er sich über die Weisung
des Herrn.
Tag und Nacht denkt er darüber nach
und sagt Gottes Wort laut vor sich hin.
Er gleicht einem Baum, der am Wasser
gepflanzt ist.
Früchte trägt er zu seiner Zeit,
und seine Blätter welken nicht.
Alles, was er tut, gelingt ihm gut.*

(Psalm 1,1-3 nach der Übersetzung der BasisBibel 2021)

Bäume begleiten uns unser Leben lang. Manche von uns haben ihre ersten Nächte in einer Wiege zugebracht, aus Holz gezimmert, und bei manchen wird auch die letzte Ruhestätte aus Holz sein. Der Baum ist ein Bild für unser Leben:

Tief streckt der Baum seine Wurzeln in die Erde.

*Er saugt daraus Wasser und Nahrung,
Kraft zum Leben.*

Wo sind wir verwurzelt?

Was spendet uns Lebenskraft?

Der Psalm sagt, wir dürfen wissen, wo wir hingehören. Wir haben in der Nähe Gottes unseren Platz. In der Taufe sind wir an das Wasser des Lebens gepflanzt. Und wo gesungen und gebetet wird, wo man Freude und Leid miteinander teilt, wo Gottes Wort weitergesagt und gehört wird, da können wir hingehen. Da dürfen wir uns geborgen wissen. Und wie der Baum seine Wurzeln nach der Kraftquelle ausstreckt, so dürfen wir uns nach Gottes guter Begleitung ausstrecken. Nicht aus eigener Kraft müssen wir alles schaffen, Gottes Kraft darf angezapft werden.

Sicheren Halt geben die Wurzeln dem Baum.

*Er schwankt im Wind,
aber er krallt sich fest im Erdreich.*

So schnell stürzt er nicht um.

Was gibt uns Halt?

*Was bewahrt uns davor,
umzufallen in den Stürmen des Lebens?*

Wie der Baum können wir unsere Wurzeln tief in das Erdreich graben und uns dort festkrallen. Mancher Gefahr müssen wir im Leben trotzen und manche Verletzungen aushalten. Nicht immer geht alles glatt. Aber das Vertrauen bleibt: Gott weiß warum. Er hält und trägt. Er kennt den Weg. Er ist ihn für uns gegangen in Jesus Christus. Den Weg auch durch den Tod zum Leben. Das ist die Hoffnung, die uns tragen kann.

Seine Äste und Zweige streckt der Baum aus

zum Himmel und zur Seite.

Wohin strecken wir uns aus?

Mit wem möchten wir verbunden sein im Leben?

Wie gut, wenn wir Menschen nicht an einen einsamen Ort irgendwo allein hingepflanzt sind. Gemeinschaft tut gut und gewährt Schutz. Geteilte Freude ist doppelte Freude. Und geteiltes Leid ist manchmal auch "halbes Leid". Solche Räume brauchen Menschen. Solche Gemeinschaft macht die christliche Gemeinde aus.

Auch die Blätter braucht der Baum zu Leben.

Sobald es warm wird, entfalten sie sich und werden groß und schön.

Was ist unser sattes Grün?

Woran erfreuen wir uns?

Wir Menschen dürfen uns freuen. Gott gönnt uns das satte Grün, die Lebensfreude. Wir dürfen das Leben genießen und feiern!

Und schließlich bringt jeder Baum seine Früchte.

Welche Früchte bringen wir in unserem Leben?

Jeder und jede von uns hat seine und ihre vom Schöpfer mitgegebenen Gaben und Aufgaben im Leben. Sie machen unser Leben interessant. Sie füllen unser Leben aus. Sie geben unserem Leben Sinn. An uns ist es, sie zu entdecken und ans Tageslicht zu befördern.

Liebe Leserinnen und Leser,
ich meine, der Baum ist ein schönes Bild dafür, was in unserem Leben möglich ist, wenn es zu seiner Entfaltung kommt. In der Nähe Gottes. Gemeinsam mit anderen Menschen. Vielleicht denken Sie daran beim nächsten Waldbaden!

Mit sommerlichen Grüßen
■ Ihre Pastorin Christina Hilkemeier

Wir feiern ein Sommerfest

Unter diesem Motto möchten wir, die Gemeinden St. Johannis/Arbergen und St. Nikolai/Mahndorf, in diesem Jahr auf das Kirchengelände **am Sonntag, dem 18. Juni 2023** nach Mahndorf einladen.

Da in den vergangenen Jahren die Jahresempfänge aufgrund der Coronapandemie ausfallen mussten, möchten wir mit Ihnen und Euch ein Sommerfest feiern und dabei auch das Engagement und die Arbeit der Ehrenamtlichen würdigen.

Wir beginnen um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst, anschließend geht es mit einem gemeinsamen, leckeren Essen weiter.

Der Tag wird mit vielen Attraktionen für Groß und Klein unter Beteiligung des Kindergartens St. Nikolai gestaltet.

Das Fest möchten wir gegen 16.00 Uhr mit einem musikalischen Ausklang und Abendsegen in der Kirche beenden.

■ *Sigrid Junker*

Kirchenvorstandswahl

Aus den Kirchenvorständen unserer beiden Gemeinden St. Nikolai Mahndorf und St. Johannis Arbergen

Kirchenvorstandswahl

am 10. März 2024

Im nächsten Jahr enden die Amtsperioden unserer beiden Kirchenvorstände und nach sechs Jahren werden neue Vorstände gewählt. Die Wahl wird wie gewohnt per Urnenwahl oder per Briefwahl möglich sein. Am 10. März 2024 können Sie Ihre Stimme persönlich in unseren Gemeinden abgeben. Wir halten Sie hier im Gemeindebrief über die nächsten Schritte auf dem aktuellen Stand.

Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten, mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde: zum Beispiel Finanzen, Personal, Struktur und Organisation.

Bis zum 10. Oktober 2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden. Voraussetzungen sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und Kirchenmitgliedschaft. Wenn Sie sich für diese besondere und vielfältige Aufgabe interessieren, dann melden Sie sich bitte in den

jeweiligen Gemeindebüros. Gerne sprechen die Pfarrämter und die Mitglieder unserer Kirchenvorstände mit Ihnen und Euch über ihre Arbeit. Eine lebendige und funktionierende Kirchengemeinde lebt von Ihnen und Euch, von Dir und mir. Deshalb heißt das Motto dieser Wahl:

 **KIRCHE MIT MIR.^{DE}**

■ *Ute Meyer, KV St. Nikolai*

Bekanntmachungen für den Friedhof St. Johannis Arbergen

Der/die Nutzungsberechtigte(n) an folgenden Grabstellen werden gebeten, sich umgehend bei der Friedhofsverwaltung zu melden:

Wegen andauernden Verstoßes gegen die Friedhofsordnung droht eine (kostenpflichtige) Räumung bei folgenden Grabstellen:

Reihe 11 Nr. 19-21; Reihe 15 Nr. 10+11; Reihe 39 Nr. 17

Das Nutzungsrecht ist abgelaufen. Es droht eine (kostenpflichtige) Räumung bei der Grabstelle:

Reihe 6 Nr. 2+3

Die Friedhofsverwaltung

Tel.: 0421-480861

Bürozeiten:

Mo. und Fr. 10.30–12.30 Uhr;

Mi. 17.00–18.00 Uhr

Dank an Frau Katja Sengülsen und Begrüßung von Frau Melanie Rösch

Ganz herzlich bedankt sich der Kirchenvorstand St. Johannis Arbergen bei Frau Katja Sengülsen, die von November 2022 bis Februar 2023 neben ihrer Tätigkeit als Leitung der Evangelischen Kita und Krippe in St. Nikolai/Mahndorf auch übergangsweise die Leitung der Evangelischen Kita und Krippe in St. Johannis/Arbergen kompetent und engagiert wahrgenommen hat. Darüber hinaus war sie im zurückliegenden März immer wieder präsent, u. a., um für die neue Einrichtungsleitung in Arbergen ansprechbar zu sein und ihr so den Start in der Kita und Krippe in St. Johannis zu erleichtern. Wir wünschen Frau Sengülsen von Herzen für ihren weiteren Dienst in unserer Kooperationsgemeinde und ihr persönliches Leben alles Gute und Gottes Segen.

Gleichzeitig freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Frau Melanie Rösch, die ab April 2023 die Einrichtungsleitung der Kita und Krippe St. Johannis/Arbergen auf Dauer übernommen hat. Frau Rösch stellt sich Ihnen und Euch in dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf dieser Seite vor.

■ *Pastorin Christina Hilkemeier*



Neue Kita Leitung in Arbergen

Hallo! Gerne möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Melanie Rösch und ich habe ab dem 1. April 2023 die Einrichtungsleitung der Kita St. Johannis Arbergen übernommen.

Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und studiere berufsbegleitend Soziale Arbeit. Mein Studium werde ich im Sommer diesen Jahres abschließen.

Ich habe viele Jahre in der Krippe und Kita gearbeitet. Seit September 2020 bin ich bei der Bremischen Evangelischen Kirche angestellt und in der Ev. Kita Hemelingen und Krippe Bultstraße als Netzwerkkoordinatorin tätig gewesen.

Ich freue mich auf eine schöne Zeit in der Kita und eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Herzliche Grüße
Melanie Rösch

Unsere Schöpfungs- freundliche Kita St. Nikolai

Der Kindergarten der St. Nikolai Gemeinde ist seit Januar eine Schöpfungsfreundliche Kita!

Das heißt, wir schauen auf die Bewahrung der Schöpfung und damit auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit in unserem Kindergarten.

Am Anfang gab es eine Begehung mit Bettina Kittelmann (vormalige Kita-Leitung) und Team, um zu schauen, was wir in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit schon umsetzen.

Einige Sachen wurden sofort neugestaltet, wie z. B. die Mülltrennung in den Gruppen mit den Kindern. Wir haben schon immer den Müll getrennt, jetzt haben wir in den Gruppen für jeden Müll den richtigen Mülleimer mit der richtigen Farbe und die Kinder lernen während des Kindergartenalltags, welcher Müll in welchen Mülleimer kommt.

Außerdem wurden alle Wasserhähne mit Strahlregler ausgestattet, damit wir Wasser sparen.

Als nächstes bekommen wir von EDEKA im Weserpark zwei Hochbeete geschenkt, die mit den Kindern aufgebaut und bepflanzt werden.

Und zum Abschluss des Kindergartenjahres im Sommer fahren wir mit allen Kindern auf einen Biobauernhof, um zu schauen, wie dort angebaut und geerntet wird.

Wir möchten den Kindern von Anfang an auf einfache und spielerische Weise Nachhaltigkeit und Klimaschutz zeigen und mitgeben und freuen uns sehr, dass wir mit den Kindern die Möglichkeit haben, solche großartigen Angebote wahrnehmen und umsetzen zu können!

Wenn Interesse besteht, kann man sich auf der Internetseite der Bremischen Evangelischen Kirche unter dem Suchbegriff „SchöKi“ Ideen und Anregungen holen.

■ *Katja Sengülsen (Kitaleitung)*

Der Ausflug der Kita Kinder wurde finanziert von

Schöpfungsfreundliche Kitas in der BEK–

Einführung von Energiesparmodellen **SchöKi** Starterpaket



Schöpfungsfreundliche Kitas
der Bremischen Evangelischen Kirche

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das geheime Leben der Piraten

Bevor die Sommerferien endlich anfangen, brechen die Kinderchöre St. Johannis und St. Nikolai unter der Leitung von Jürgen Marxmeier zu einem ganz besonderen musikalischen Abenteuer auf: Das Musical „Das geheime Leben der Piraten“ nimmt Landratten und Seebären in einer szenischen Aufführung **am Sonntag, dem 2. Juli 2023 um 15 Uhr in St. Nikolai in Mahndorf** mit auf eine abenteuerliche Schatzsuche! Lieder vom Alltag an Bord eines richtigen Piratenschiffes, von Gefahren, Sehnsucht und einem schnarchenden Krokodil führen uns hoffentlich zum gesuchten Schatz...

Die Passage ist frei, aber seetüchtig sollte man schon sein – und über Dukaten für weitere musikalische Abenteuer freuen wir uns sehr!

Nach den Sommerferien starten die Proben dann in St. Nikolai wieder am Mittwoch, dem 23. August und in St. Johannis am Donnerstag, dem 24. August!

Alle Kinder, die Lust haben mitzusingen, sind herzlich eingeladen:

**Kinderchor St. Nikolai
in Mahndorf:
mittwochs im Gemeindesaal**

**Spatzenchor:
14.15 bis 14.45 Uhr –
Kinder ab 4 Jahre**

**Kinderchor:
15.15 bis 16.00 Uhr –
Kinder ab der 1. Klasse**

**Kinderchor St. Johannis
in Arbergen:
donnerstags im Gemeindesaal**

**Spatzenchor:
14.15 bis 14.45 Uhr –
Kinder ab 4 Jahre**

**Kinderchor:
15.15 bis 16.00 Uhr –
Kinder ab der 1. Klasse**

Die Teilnahme am Kinderchor ist kostenlos und offen für Kinder aus allen Konfessionen und Religionen.

Anmeldung und Informationen:

Tel. 0421/4853452 und
Email: juergen.marxmeier@
kirche-bremen.de



Allein Gott in der Höh' sei Ehr ... Orgel- konzert zu Trinitatis

An **Trinitatis**, dem Tag der Heiligen Dreifaltigkeit, **dem 4. Juni 2023 um 17.00 Uhr** lädt Jürgen Marxmeier zu einem Orgelkonzert **in der Arberger St. Johanniskirche** ein. Der Choral „Allein Gott in der Höh' sei Ehr ...“ zieht sich wie ein roter Faden durch das Programm mit Werken von Böhm, Bach, Rudnick und anderen.

Der Eintritt ist frei – um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit bitten wir herzlich!

Süßer Blumen Ambraflocken ... Das Kleine Kirchenkonzert

Ein barockes Blumen-Bouquet mit Musik und Texten der Gartenfreunde Georg Friedrich Händel und Georg Philipp Telemann erwartet Sie **am Sonntag, dem 27. August 2023 um 17 Uhr in der Mahndorfer St. Nikolaikirche**.

Hanna Thyssen (Sopran), Angelo Toro Ramirez (Violine) und Jürgen Marxmeier (Orgel) gestalten ein sommerliches Programm in der Reihe „Das Kleine Kirchenkonzert“. Der Eintritt ist frei – wir bitten herzlich um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit!

Juni 2023

4. Juni 10.30 Uhr

Trinitatis
Taufgottesdienst **in St. Nikolai**

Pastorin Hilke-meier
Jürgen Marxmeier, Orgel

11. Juni 10.30 Uhr

1. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Johannis**

Pastor Kunstmann
mit den SeniorSingers
Leitung und Orgel:
Jürgen Marxmeier

18. Juni 10.30 Uhr

2. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Nikolai**
zum Fest der Kooperations-
gemeinden

Pastor Joachim Schumacher
und Pastorin Christina Hilke-
meier mit der Kita St. Nikolai
Jürgen Marxmeier, Orgel

25. Juni 10.30 Uhr

3. Sonntag nach Trinitatis
Abendmahlsgottesdienst
in St. Johannis

Pastorin Christina Hilke-meier
mit der Capella vocalis
Leitung und Orgel:
Jürgen Marxmeier
Anschließend Kirchkafee im
Gemeindehaus

Juli 2023

2. Juli 10.30 Uhr

4. Sonntag nach Trinitatis
Taufgottesdienst **in St. Nikolai**

Pastor Schumacher
Heribert Langosz, Orgel

9. Juli 10.30 Uhr

5. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Johannis**

Pastor Schumacher
Jürgen Marxmeier, Orgel

16. Juli 10.30 Uhr

6. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Nikolai**

Pastor Schumacher
Thomas Ahlhorn, Orgel

23. Juli 10.30 Uhr

7. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Johannis**

Pastor Schumacher
Thomas Ahlhorn, Orgel

30. Juli 10.30 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis
Abendmahlsgottesdienst
in St. Nikolai

Pastor Schumacher
Thomas Ahlhorn, Orgel

August 2023

6. August

10.30 Uhr

9. Sonntag nach Trinitatis
Taufgottesdienst
in St. Johannis

Pastorin Christina Hilkemeier
Thomas Ahlhorn, Orgel

13. August

10.30 Uhr

10. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Nikolai**

Prädikantin Ursula Hertzberg
Jürgen Marxmeier, Orgel

18. August

17.00 Uhr

Einschulungsgottesdienst
in St. Nikolai

Pastorin Christina Hilkemeier
Jürgen Marxmeier, Orgel

19. August

9.00 Uhr

Einschulungsgottesdienst
in St. Johannis

Pastorin Christina Hilkemeier
Jürgen Marxmeier, Orgel

20. August

10.30 Uhr

11. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst **in St. Johannis**

Pastorin Christina Hilkemeier
Jürgen Marxmeier, Orgel

27. August

10.30 Uhr

12. Sonntag nach Trinitatis
Abendmahlsgottesdienst
in St. Nikolai

Prädikantin Eva Seebeck
Jürgen Marxmeier, Orgel





Konfirmationsjubiläen in St. Nikolai

Der Festgottesdienst zur Goldenen (50 Jahre), Diamantenen (60 Jahre), Eisernen (65 Jahre), Gnaden- (70 Jahre) und vielleicht auch schon der ein oder anderen Kronjuwelen- (75 Jahre) oder sogar Eichen- (80) Konfirmation findet dieses Jahr in **St. Nikolai/Mahndorf** statt, und zwar **am 24. September 2023**.

Die Suche nach den Adressen unserer Jubilarinnen und Jubilare fängt schon jetzt an! Hierbei handelt es sich um eine teilweise aufwendige Detektivarbeit, weil viele Jubilare inzwischen nicht mehr im Stadtteil wohnen. Es liegen zwar Listen früherer Jubiläen vor, diese sind aber nicht mehr aktuell und teilweise auch unvollständig.

Daher brauchen wir Ihre Hilfe!
Bitte melden Sie sich im Mahndorfer Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten, wenn Sie das Konfirmationsjubiläum mitfeiern wollen und/oder wenn Sie noch MitkonfirmandInnen von damals kennen und ihre Adressen haben. Manche haben von regelmäßig stattfindenden Klassentreffen auch ganze Namenslisten. Wir brauchen den richtig geschriebenen aktuellen Namen und die heutige Adresse. Wir freuen uns auf viele Namen, Anmeldungen und nicht zuletzt auf Ihre Mithilfe. Vielen Dank!

■ *Susan Stürmann*

Urlaubszeit – Lesezeit

Mit Hilfe eines guten Buches abtauchen aus dem Alltag und neue Welten entdecken, das bereitet Freude. In der Urlaubszeit ist dazu vielleicht Zeit und Gelegenheit. Wenn Sie noch Lesestoff für die Sommerzeit und den Urlaub suchen, kommen Sie doch zum Kreis „Leselust“! Der Kreis „Leselust“ trifft sich am Mittwoch, dem 14. Juni um 19.30 Uhr im Kleinen Gemeindesaal im Gemeindehaus Arbergen. Die Teilnehmenden bringen an diesem Abend Bücher mit, die sie in jüngster Zeit begeistert haben, und stellen diese Bücher vor. Wir freuen uns über Menschen, die dann neu zu uns stoßen, um Buchempfehlungen mit nach Hause zu nehmen oder selbst weiterzugeben.

Nach den Sommerferien treffen wir uns dann am Mittwoch, dem 23. August und am Mittwoch, dem 13. September um 19.30 Uhr, um jeweils ein gemeinsam ausgewähltes Buch zu besprechen.

Herzliche Einladung

■ *Pastorin Christina Hilkemeier für den Kreis „Leselust“*



Herzliche Einladung zur Frühstücksrunde in Arbergen

Die Kirchengemeinde St. Johannis lädt herzlich alle Gemeindeglieder (besonders diejenigen, die 50 Jahre oder älter sind) zur Frühstücksrunde ein. Wir treffen uns am Donnerstag, dem **22. Juni** und dem **31. August**, **von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr** zu einem gemütlichen Beisammensein im Großen Gemeindesaal. Neben dem Frühstücksbuffet erwartet Sie ein kleines Programm mit Liedern, Geschichten und Gedichten sowie eine Ehrung der Geburtstagsjubilare der letzten beiden Monate.

Für die Vorbereitung bitten wir Sie um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer: 0421-480861.

Wir freuen uns auf Sie!

■ *Pastorin Christina Hilckemeier*

Neues vom Seniorenkreis St. Nikolai

Der Seniorenkreis St. Nikolai trifft sich jeweils **von 15.00 bis 17.00 Uhr** im großen Gemeindesaal im Gemeindehaus St. Nikolai/Mahndorf bei Kaffee und Kuchen.

Und hier nun alle Termine im Überblick:

Donnerstag, 8. Juni 2023

Donnerstag, 13. Juli 2023, schon um 13.00 Uhr!

Unser diesjähriger Ausflug führt uns in den Heidegarten nach Schneeverdingen mit Kaffeetrinken in gemütlicher Runde mit leckerem Kuchen und dem Besuch der Holzkirche. Abfahrt um 13.00 Uhr, Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Donnerstag, 10. August 2023

■ *Sigrid Junker*



Fenster zur Welt – Familiengottesdienst zum Weltgebetstag

Wie bereits im vergangenen Jahr haben wir, neben dem ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag am ersten Freitag im März in St. Godehard, auch einen Familiengottesdienst zum Weltgebetstag in St. Nikolai gefeiert. Konfirmandinnen und Konfirmanden aus beiden Gemeinden stellten das Land Taiwan, seine Geschichte und Kultur, seine Menschen und ihren Glauben sowie ihre Ängste und Sorgen der Gottesdienstgemeinde vor. Das Motto des diesjährigen Weltgebetstages „Glaube bewegt“ brachten uns Konfirmandinnen mit einem großen Herzpuzzle nahe und die Gottesdienstgemeinde hörte von zwei Frauen, denen ihr Glaube Kraft gibt, um unter schwierigen Umständen ihr Leben zu meistern. Wir sangen Lieder aus der Weltgebetstagsordnung wie „Kommen und gehen wie Wolken im Wind“. Als Erinnerung bekamen alle ein Segensbändchen überreicht und von den Pfadfindern aus Arbergen mit der fernöstlichen Origami-Technik gefaltete Friedenstauben, als Aufruf, die Menschen in Taiwan in

unsere Gedanken und Gebete weiter einzuschließen. So wurde uns auch dieser Familiengottesdienst zu einem Fenster zur Welt. Wir freuen uns, dass im kommenden Jahr 2024 die Kirchengemeinde St. Johannes in Arbergen Gastgeberin des ökumenischen Gottesdienstes am ersten Freitag im März sein wird, und bestimmt feiern wir auch wieder einen Familiengottesdienst zum Weltgebetstag.

■ *Pastorin Christina Hilckemeier*





Gemeinsamer Vorstellungsgottesdienst

Unter der Überschrift „**Wozu bin ich auf der Welt?**“ haben sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinden erstmals gemeinsam am 12. Februar in St. Nikolai vorgestellt. Dazu haben sie Sterne gestaltet, wie es sie auf dem sog. „**Walk of Fame**“ in Los Angeles auf dem Hollywood-Boulevard gibt. Dort sind fast 2500 Sterne eingelassen, mit denen Prominente, vorwiegend aus der Unterhaltungsindustrie, geehrt werden. Aber auch z. B. Feuerwehrleute oder Polizisten, die in Ausübung ihres Dienstes um ihr Leben gekommen sind, haben dort einen Stern bekommen. Auf Plaketten in den Sternen steht jeweils der Grund ihrer Berühmtheit. Auch unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen sind besondere Persönlichkeiten. Sie haben sich mit den von ihnen gestalteten Sternen vorgestellt. Jeder und jede von ihnen

hatte sich Gedanken zur Frage gemacht, „*Wozu bin ich auf der Welt?*“ und ein Symbol für sein und ihr Lebensziel auf die Sterne in Goldschrift gemalt. Einige möchten z. B. ihre Eltern stolz machen, Kindern das Leben schenken, Tieren helfen oder sich im Beruf verwirklichen. In der Bibel hatten wir nachgelesen, was Gott meint, wozu wir auf der Welt sind. Alle waren sich einig, ein wichtiges Lebensziel ist es, das Böse in der Welt zu bekämpfen. Zum Bibelwort „*Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.*“ aus Römer 12, 21 stellten die Mädchen und Jungen im Gottesdienst Collagen vor, und manch einer von ihnen hatte in diesem biblischen Wort schon seinen Konfirmationsspruch gefunden.

■ *Pastorin Christina Hilke*

Aktion mit Konfis

KU-Ausflug zum Thema „Nachhaltigkeit“

Im Rahmen ihres Konfirmandenunterrichtes besuchten die Jugendlichen aus Mahndorf und Arbergen gemeinsam das Zentrum der Norddeutschen Mission in Bremen-Horn. Diese pflegt eine Partnerschaft zwischen der Bremischen Evangelischen Kirche mit den Ländern Togo und Ghana, dabei werden viele nachhaltige Projekte wie z. B. Brunnen- und Schulbau unterstützt.

Am Vormittag versammelten sich die Jugendlichen um eine riesige Weltkarte. Anhand des Aufstellens von Figuren bewiesen die Jugendlichen, dass sie durchaus eine realistische Ahnung von der ungleichen Verteilung von Ressourcen und Wohlstand in der Welt haben.

Durch weitere kreative Methoden und Spiele erarbeiteten sie sich anschaulich weitere wesentliche Informationen über weltweite Zusammenhänge von Bevölkerungsdichte, Wirtschaft und Bruttosozialprodukt, Ressourcen und Klimawandel.

Eine für viele neue Erfahrung war das anschließende rein vegetarische Mittagessen, („Ähm, Anja, was ist denn das da?“) danach schloss die

Gruppe am Nachmittag mit einem lebendigen und lautstarken Trommelworkshop den Besuch ab.

■ Gundula Trampenau-Letas und Anja Meißner



Rückblick auf ein besonderes Orgelkonzert zur Passion

Zum Beginn der Passionszeit gestaltete unser Kirchenmusiker Jürgen Marxmeier am 26. Februar 2023 ein Orgelkonzert in der St. Nikolaikirche in Mahndorf mit dem Orgelkreuzweg von Andreas Willischer (geb. 1955). Das leider nicht so große Publikum erlebte dabei, wie intensiv und zutiefst bewegend moderne Kompositionen sein können, vor allem, wenn sie so mitfühlend und absolut überzeugend dargeboten werden, wie an diesem wunderbar sonnigen Sonntagnachmittag, als die Sonne durch das große Kirchenfenster gegenüber der Orgel die Bilder, die die Passionsstationen zeigen, so passend auf Wand und Fußboden projizierte. 14 Kerzen für die 14 Stationen des Kreuzweges waren auf den Altarstufen platziert. Alles passte zusammen. Die Texte zu den einzelnen Meditationen von Gerhard Weisgerber las Sabine Nießmann sehr beeindruckend. Andreas Willischers ab 1977 komponierte Orgelmeditationen glichen durch viele chromatische, schwer ab und auch aufsteigende Tonfolgen einer Trauerfeier, die wie eine kurz gefasste „*Matthäusp passion*“ von Johann Sebastian Bach in moderner Art erschien. Vorangestellt hatte

Jürgen Marxmeier das Choralvorspiel von Johann Sebastian Bach über den Choral „*O Mensch, beweine dein Sünde groß*“ in sehr gemessener und trauriger Weise musiziert.

Die 14 Kreuzwegstationen beschreiben das Leiden und Sterben Jesu nach den Evangelien und frommen Legenden vom Todesurteil über die Last unter dem Kreuz und den vier Stürzen, der Begegnung mit seiner betrübten Mutter und den weinenden Frauen, dann seine Entkleidung durch die Soldaten vor der Hinrichtung, sein Sterben am Kreuz, auch wie er in den Schoß seiner Mutter und anschließend ins Grab gelegt wird.

Man wurde in diesen schweren Gang zum Kreuz musikalisch hineingezogen. Jürgen Marxmeier wählte sehr bewusst die einzelnen Register, so dass etwa die farbigen Akkorde, die das Schleppen des Kreuzes und auch den Lichtblick durch die Hilfe von Simon von Cyrene oder die Harmonien bei der liebevollen Zuwendung, als Veronika dem Verurteilten das Schweißstuch hinhielt, sehr deutlich hörbar wurden. Hier fügte der Komponist die Melodie von „*Komm, süßes Kreuz*“ ein. (...) Das Schleppen auf und ab

Rückblick auf den Familien- gottesdienst mit den Kinderchören

und dann diese brutalen Hammer-schläge, mit denen Jesus ans Kreuz geschlagen wurde, gingen unter die Haut, wie auch das Ecce Homo durch vier einzelne Töne. Und wie der Organist, durch ein ganz hohes Flageolett, das wie ein Luftentweichen erstarb, Jesu Tod erschreckend deutlich machte, war so voller Trauer, dass man mitlitt. Bei der Grablegung hörte man förmlich dieses „Ich bin alle Tage bei euch bis an der Welt Ende“. Und die Hoffnung auf die Auferstehung durch lange, warme, immer höher steigende Flötentöne. Am Schluss kamen vom Kirchturm drei Glockenschläge, dann war Stille und man ging ruhig und zugleich bewegt aus der Kirche.

■ Ilse Walther, Ende Februar 2023

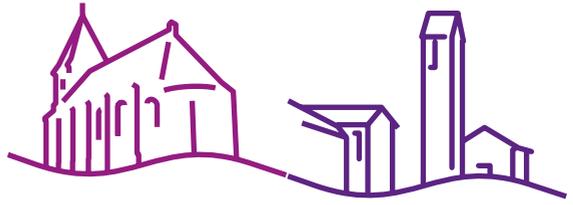
In der Arberger St. Johanniskirche haben die Kinderchöre mit einem Singspiel die biblische Geschichte vom Propheten Jona und dem Wal in einem Familiengottesdienst am 12. März lebendig werden lassen – mit Kostümen und Kulissen, begleitet von einer kleinen Band.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren Groß und Klein zum Kirchkaffee mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal eingeladen – und ganz viele sind gekommen, haben die Gemeinschaft genossen, die Gelegenheit zu Gespräch und Austausch genutzt und das Gemeindehaus mit Leben gefüllt!

Den schönen Gottesdienst mit anschließendem Kirchkaffee fasste eine ältere Dame so zusammen: „Vielen Dank: Mein Sonntag ist gerettet!“

■ Jürgen Marxmeier





Mein Ort im Ort: Mein Ort ist der Ort Uphusen!

Vorweg einige Bemerkungen zur Historie Uphusens:

Früher war Uphusen ein selbständiger Ort, er gehörte postalisch zu Bremen und kirchlich, als Sprengel, zu St. Nikolai in Mahndorf.

Nach der Gebietsreform 1973 wurde Uphusen ein Ortsteil von Achim und gehört damit zum Landkreis Verden.

Vor 50 Jahren zog ich mit meiner Familie von Bremen nach Uphusen und war total begeistert vom dörflichen Charme des Ortes. Es gab viele vollbewirtschaftete Bauernhöfe mit Feldern, Wiesen und Weiden mit Pferden, Kühen und Rindern. Und die Umgebung: Natur pur!

Im großen Bogen zieht sich der alte Weserdeich im Süden und Westen schützend um Uphusen, denn früher gab es den großen Weserdeich noch nicht und es kam im Frühjahr oft zu Überschwemmungen bei Hochwasser.

Auf dem Deich kann man schöne Touren zu Fuß oder mit dem Rad unternehmen und man hat oft einen tollen Blick auf die Marsch. Auf gut befestigten Wegen geht es nach Bierden, Clüverswerder, Bollen oder an die Weser. Im Laufe der Jahre hat sich auch Uphusen verändert, es wurde immens gebaut und die nahe Autobahn ist bei ungünstigem Wind sehr laut.

Aber ich mag meinen Ort Uphusen trotzdem unverändert gern, denn die reine Luft und die wunderschöne Natur sind geblieben. Und es gibt sie noch, die schönen Plätze, wo man sich wohlfühlen und entspannen kann!

■ *Gudrun Lappe*



Fundstücke
in St. Johannis
Arbergen



Fundstücke in
St. Nikolai Mahndorf



Fundstücke!

Ein erfreuliches „Wiedersehen“ in dieser Woche brachte mich auf die Idee, in den Gemeindebüros St. Johannis und St. Nikolai gesammelte Fundstücke für den Gemeindebrief zu fotografieren und die Besitzer*innen zu suchen:

Im Gemeindebüro in St. Nikolai lag schon seit einigen Jahren ein verlorener Ehering. Als dieser im Jahr 2007 nach einem Fest der Gemeinde gefunden wurde, war man bestimmt davon ausgegangen, dass der Ring schnell seinen Besitzer wiederfindet, zumal die Trauung nach dem eingravierten Datum noch nicht lange zurücklag. Gerade ein halbes Jahr. Sicher würde der Ring sehr vermisst und jeder Ort, an dem er verloren gegangen sein könnte, abgesucht werden. Bestimmt! Also wanderte der Ring zu den Fundsachen. Ein paar Tage ... Ein paar Wochen, eine paar Monate, ein paar Jahre ... Gut verpackt in einem Briefumschlag nahm ihn niemand mehr wahr und er wurde

vergessen. Doch eine Aufräumaktion im Herbst des letzten Jahres brachte ihn wieder ans Licht: Ein Ehering! Mit Datum! Und dem Vornamen einer Frau! Er ließ mir keine Ruhe. Der Besitzer musste doch zu finden sein! Und siehe da: Ein bisschen Recherche und ich konnte das Pärchen in unserer Mitgliederkartei finden. Noch am selben Tag bin ich abends vorbeigefahren und habe den Ring nach 16 Jahren – schwupp! – zurückgebracht. Das Erstaunen und die Freude waren natürlich groß. Der Ring war längst „abgeschrieben“. Er wurde damals gesucht, jedoch nicht gefunden. Nun wird er seinen Besitzer sicher noch viele Jahre begleiten und noch wertvoller sein. Wie schön!

Ein so außergewöhnliches Fundstück haben wir nicht mehr im Angebot. Aber vielleicht freut sich die oder der ein oder andere über einen verlorenen Gegenstand.

■ Susan Stürmann

Auslageorte unseres Gemeindebriefes

An folgenden Orten finden Sie unseren Gemeindebrief zum Mitnehmen:

In Mahndorf:

Bürgerhaus Mahndorf
Bahnhof Mahndorf 10

Edeka Fehner
Mahndorfer Heerstraße 44–46

Salon Haar – Schmitte
Mahndorfer Heerstraße 59

Gärtnerei Kolonko
Mahndorfer Deich 50

Weitsicht (ehemals Optik Dankleff)
Mahndorfer Heerstraße 103

In Uphusen:

Böckmann Raumausstattung
Uphuser Heerstr. 99, 28832 Achim

Gasthaus Gerken
Uphuser Heerstr. 55, 28832 Achim

Kasten am Pfeiler
Uphuser Heerstr. 89, 28832 Achim

Kreissparkasse Verden
Zweigstelle Uphusen
Uphuser Heerstr. 53, 28832 Achim

Netto Marken-Discount
Uphuser Heerstr. 50, 28832 Achim

Papeteria/Post
Uphuser Heerstr. 31, 28832 Achim

Storchen-Apotheke
Uphuser Heerstr. 35, 28832 Achim

In Bollen:

Bollener Dorfkrug
Bollener Landstraße 38

Hamdans (ehem. Deichkind)
Bollener Dorfstraße 60

Kasten am Pfeiler
Bollener Dorfstraße 4

In Arbergen:

Arberger Hof
Arberger Heerstraße 78

AWO-Sozialzentrum
Hermann-Osterloh-Straße 117

Bäckerei Baalk Backbord
Arberger Heerstraße 60

Bremer Schlüssel Apotheke
Colshornstraße 31

Coiffeur Petra
Arberger Heerstraße 63

Frisörsalon Sandra Reineking
Arberger Heerstraße 31

Fußpflege Yvonne Schwedt
Arberger Heerstraße 31

Grothenns Gasthaus
Arberger Heerstraße 101

Hausärzte-Gemeinschaftspraxis
Colshornstraße 31

Ingrid's Blumenecke
Dahlwas 6

Sparkasse Arbergen
Arberger Dorfplatz (bis Schließung)

Sparkasse Stadtteilfiliale Arbergen-
Mahndorf (ab Öffnung)

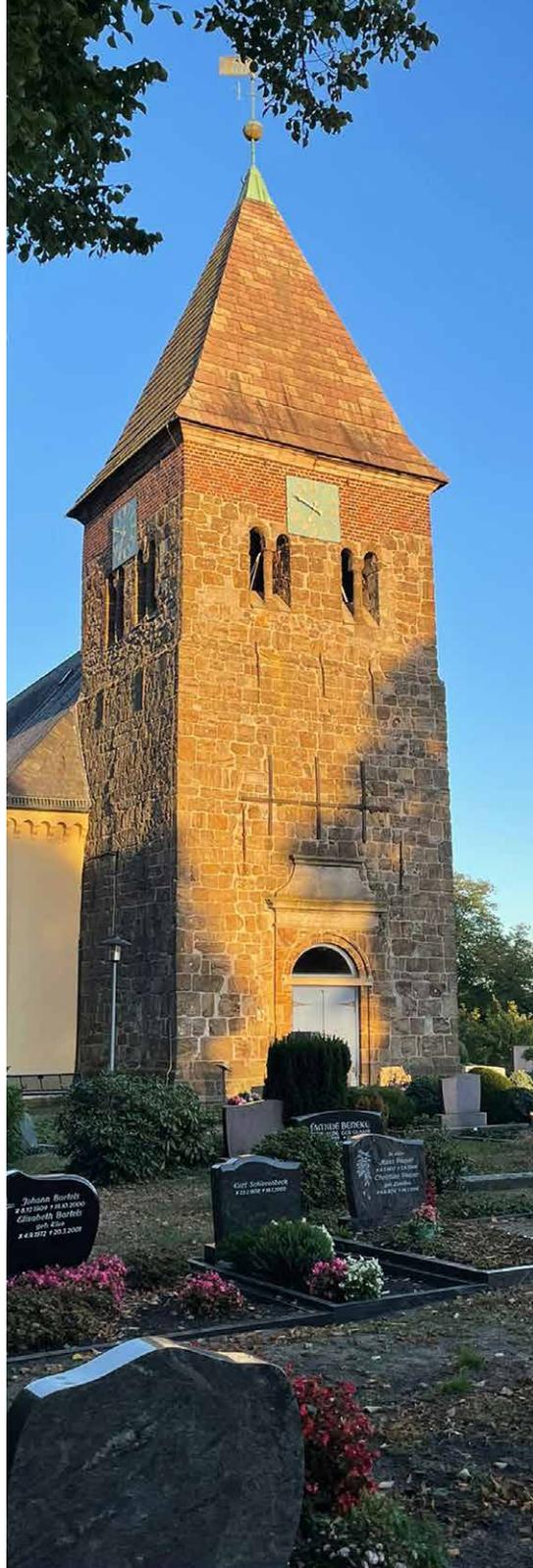
Stiftungsdorf Arberger Mühle
Vor dem Esch 7

Physiotherapeut Peter Holtkamp
Arberger Heerstraße 50

Physiotherapie Radius
Vor dem Esch 7

Zahnarztpraxis R.Ciellas
Zur Ziese 1

**... und natürlich in unseren
Kirchen und Gemeindehäusern
sowie den Kästen an den
Friedhofstoren in Arbergen
und außen an der St. Nikolai-
kirche in Mahndorf!**





WREDE

Verpackungen GmbH
Arberger Heerstr. 27 • 28307 Bremen
Telefon 0421 / 48 14 84
Fax 0421 / 48 77 58

www.wrede-verpackungen.de

*Geschenkbänder • Haftetiketten • Papier / Poly &
Baumwolltragetaschen (auch mit Druck) • und vieles mehr ...*

Sprechtherapie | Sprachtherapie | Stimmtherapie | Schlucktherapie | Hausbesuche

LOGOPÄDISCHE PRAXEN

ULRIKE
SCHÖNFELD Schwachhauser Heerstraße 367
28211 Bremen (Binnenhaus)

☎ 0421 - 46 76 006
www.logopaedie-schoenfeld.de

In Kooperation mit:

DIRK
STRATMANN Im Stiftungsdorf Arberger Mühle
Vor dem Esch 7 • 28307 Bremen

☎ 0421 - 45 85 50 80
www.stratmann-logopaedie.de

radius
physiotherapie

**Krankengymnastik
für Kinder und Erwachsene,
Rückenschule, Nordic Walking.**

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen,
petra hasselhoff-styhlter | petra kruse-bothe
vor dem esch 7 | 28307 bremen | telefon 0421.95 97 000



HWG-BAU-IMMOBILIEN 
BAUFINANZIERUNGEN • HAUSVERWALTUNGEN
GEGR. 1981

**Sie möchten Ihr Haus oder
Eigentumswohnung verkaufen?**

Wir, die Firma HWG-BAU-IMMOBILIEN-IVD – INH. E. HORSTHEMKE übernehmen für Sie in Arbergen und Mahndorf seit 40 Jahren die gesamte Abwicklung für Ihren Verkauf. Zu Ihrer Sicherheit „Bankbestätigung bei notariellem Kaufvertrag“ – marktorientierte Werteschätzung – Beratung, Energieausweis und Grundriss als kostenfreie Serviceleistung für Sie als Verkäufer.

Ihr Ansprechpartner:

Herr Horsthemke
hwg-bau-immo.de – Tel. 0421 701880
Mail: info@hwg-bau-immo.de

**SO EINZIGARTIG WIE DER MENSCH,
IST AUCH SEIN ABSCHIED.
WIR STEHEN IHNEN
IN DER SCHWEREN ZEIT
ZUR SEITE.**

**BESTATTUNGSINSTITUT
HAUS DER STILLE**

HEIKO BRAMMER
MAREIKE KROGGEL

LILIENTHALER STR. 19A
28870 FISCHERHUDE -
QUELKHOHN

TEL.: 04293/789 08 06
FAX: 04293/787 95 98



WWW.BESTATTUNGSINSTITUT-HAUS-DER-STILLE.DE

Liefer - Service • Brautsträuße • Kranzbinderei • Grabanlagen • Grabpflege

Ingrid's
Blumenecke

Dahlwas 6 • 28307 Bremen-Arbergen

Ingrid Kuhlmei • ☎ 0421-480534

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten



**K.-H. Harms
Malerfachbetrieb**

Alter Postweg 176 • 28207 Bremen

Telefon: 0421/41 51 33 • Telefax: 0421/41 02 788

Kolonko



Pflanzen, Floristik & Phantasie



**Wir beraten Sie kompetent in Fragen
Blumen und Pflanzen!**

**Geburtstag, Hochzeit, Trauerfall,
Garten, Balkon uvm.**

Familie Kolonko & Team

Kolonko

Mahndorfer Deich 50
28307 Bremen

Tel.: 0421/480186
service@blumen-kolonko.de
www.blumen-kolonko.de

Direkt neben der Kirche in Mahndorf



Arberger Hof

Traditionshaus mit
Deutscher & Italienischer Küche

Jeden Sonntag: Mittagstisch
wechselnd von Sonntagsbraten bis Eintopf

*Im verwöhntem Leibe,
mag die Seele tanzen!*

Feiern mit Persönlichkeit

**Dekoration, Catering
und Veranstaltungsservice**

**Räumlichkeiten
für bis zu 200 Personen**

Kult-Kino-Abende

Cocktailstunden

Konzerte

Partys u. v. m.



WOHNEN MIT ZUKUNFT in historischer Nachbarschaft

Mitten im historischen Zentrum Arbergens,
direkt neben der Arberger Mühle haben wir
für Sie gebaut: 36 barrierefreie Wohnungen
mit einer Wohnfläche von ca. 46 - 130 m²
für ein selbstbestimmtes Leben
im Alter.



Stiftungsdorf Arberger Mühle
BREMER HEIMSTIFTUNG

KundenCentrum

Vor dem Esch 7 • 28359 Bremen
Telefon: 0421 - 69 69 59 99

Kontakt: Sabine Bonjer
www.bremer-heimstiftung.de

Bethel

Schnipp! Schnapp!

Bitte schneiden Sie Ihre Briefmarken aus für Bethel. Sie schaffen damit sinnvolle Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de



Rolf Christens

Elektro-Installation u. Handel GmbH

- Elektroinstallation
- Nachtstromheizungen
- Antennenbau
- Sprechanlagen
- Planung
- Kundendienst

Arberger Heerstr. 56 • 28307 Bremen
☎ 0421 - 48 03 49 / 0421 - 4 98 59 57
FAX 0421 - 48 06 99 / 04297 - 89 99 13



Frische(r) kaufen Sie auf
dem Wochenmarkt
Arbergen

Grossmarkt Bremen
www.grossmarkt-bremen.de

Arberger Dorfplatz, Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Der Treffpunkt im Stadtteil für
Frische, Qualität und Vielfalt

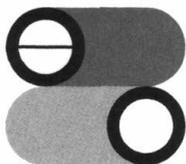
Bestattungsinstitut Borstelmann



- Erd- und Feuerbestattungen
- Aufbahrung – Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten

28876 Oyten • Achimer Straße 30 • Telefon (04207) 7020-0 • Fax 5897

**Bad-Design
Heizungsbau
Solar**



**Fritz-Hermann Engelhardt
Sanitärtechnik GmbH & Co. KG**

28307 Bremen Telefon (0421) 480758
Vor dem Esch 25 info@sanitaer-engelhardt.com

Paulus Taxenbetrieb

- Großraumtaxen bis 8 Personen
- Krankentransporte (im Tragestuhl oder liegend)
- Rollstuhlbeförderung (auch E-Rollstühle)

Söldnerweg 6 • 28307 Bremen • Telefon: 0421 / 48 41 101



GROTHENNS
GASTHAUS

Arberger Heerstr. 101 · 28307 Bremen
Gasthaus: 0421 48 00 20
Hotel: 0421 41 02 0
service@grothenns.de
www.grothenns.de

**Hier ist
noch Platz
für Ihre
Anzeige!**



AHRENS BESTATTUNGEN

Familienbetrieb seit 1903

*D*a sagte
von Ribbeck:
„Ich scheidet nun ab.
Legt mir eine Birne
mit ins Grab.“
(Theodor Fontane)

Den Sinn der Bestattungsvorsorge lernen wir
schon in der Schulzeit.

www.ahrens-bestattungen.de **0421 45 14 53**

Bremen-Hemelingen · Bremen-Osterholz · Achim-Uphusen



konzept. plan. küche.

Bennigsenstr. 1
28205 Bremen
0421 – 437 366 00
kuechenstudio-bethge.de

**Hier ist noch
Platz für Ihre
Anzeige!**





Das Produkt besteht aus FSC®
-zertifizierten und anderen
kontrollierten Materialien.



Herausgeber:

Kirchenvorstände der
Ev.-Luth. Kirchengemeinden
St. Johannis in Arbergen
und St. Nikolai in Mahndorf
Pastorin Christina Hilkemeier und
Pastor Joachim Schumacher (ViSdP)

Redaktion und Fotos:

Redaktionsteam St. Johannis
Arberger Heerstraße 77
28307 Bremen
Redaktionsschluss: 02.07.2023

Anzeigen:

Susan Stürmann

Layout:

Trageser GmbH, Bremen

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Johannis in Arbergen**

Arberger Heerstr. 77 · 28307 Bremen

**Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung**

Susan Stürmann
☎ 0421 / 48 08 61 · 📠 0421 / 48 08 95
@ buero.arbergen@kirche-bremen.de

Öffnungszeiten

Montag und Freitag 10.30–12.30 Uhr
Mittwoch 17.00–18.00 Uhr

Kirchenvorstand

Pastorin Christina Hilkemeier (Vorsitz.)
Dr. Fokko de Boer (Stellv. Vorsitzender)
☎ 0421 / 41 24 14

Kindergarten

Melanie Rösch (Leitung)
☎ 0421 / 48 24 74 · 📠 0421 / 48 24 80
Arberger Heerstr. 77 · 28307 Bremen

Krippe ☎ 0421 / 27 62 71 55

Arberger Heerstr. 77 · 28307 Bremen
@ kita.arbergen@kirche-bremen.de

Buchhaltung

Dolores Jaap · ☎ 0421 / 48 53 888
@ buchhaltung.arbergen@
kirche-bremen.de

Christliche Pfadfinderschaft

Stamm Heinrich v. Zütphen
Lars Busker · ☎ 0152 / 26 82 84 46
@ busker.lars@gmail.com

**Gemeinsames Pastorenteam
für Arbergen und Mahndorf**

Pastorin Christina Hilkemeier
☎ 0421 / 33 06 72 33
@ christina.hilkemeier@
kirche-bremen.de
Kulenkampffallee 132 · 28213 Bremen
Pastor Joachim Schumacher
☎ 0421 / 48 29 54
@ schumacher@kirche-bremen.de
Auf den Roden 7 · 28307 Bremen

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Nikolai in Mahndorf**

Mahndorfer Deich 48 · 28307 Bremen

Gemeindebüro

Susan Stürmann und Astrid Kubousek
☎ 0421 / 48 01 22 · 📠 0421 / 48 02 34
@ kirche.mahndorf@kirche-bremen.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10.00–12.00 Uhr
Freitag 9.30–11.30 Uhr

Kirchenvorstand

Pastor Joachim Schumacher (Vorsitz.)
Ute Meyer (Stellv. Vorsitzende)
→ Über das Gemeindebüro

Kindergarten

Katja Sengülsen (Leitung)
☎ 0421 / 48 29 09 · 📠 0421 / 48 24 80
@ kita.st-nikolai-mahndorf@
kirche-bremen.de

Diakoniestation

Melanie Klie (Leitende Pflegefachkraft)
☎ 04207 / 642 3706

Hauptstelle in Oyten:

Lindenstraße 2 · 28876 Oyten

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr
@ klie@ihre-diakoniestation.de

Anlaufstelle in Achim:

☎ 04202/886 3710
Paulsbergstraße 24 · 28832 Achim
→ Zuständig für Uphusen,
Bollen und Mahndorf

Kirchenmusik

Jürgen Marxmeier (Kirchenmusiker)
☎ 0421 / 48 53 452
@ juergen.marxmeier@
kirche-bremen.de
Nina-Eike Riegler (Blockflöten)
☎ 0176/32 09 44 50
Claudia Hapke (Posaunenchor)
☎ 0421/64 28 97